

Bellenberg Aktuell

Bürgerinformation für die Gemeinde Bellenberg

32. Jahrgang, 27. Juli 2017, Ausgabe 7



200 JAHRE FAHRRAD BELLENBERG RADELT MIT!

- *Mitteilungen der Gemeinde*
- *Berichte der Vereine und Gemeinschaften*
- *Gottesdienstanzeiger und vieles mehr*

Die lebendige Gemeinde im Illertal



Bellenberg ist ganz weit vorn! In unserer flexiblen Tagespflege verbringen Senioren den Tag abwechslungsreich und in gemütlicher Atmosphäre, um abends wieder in ihre vertrauten vier Wände zurück-zukehren.

Die von uns initiierte Wohngemeinschaft für Menschen im Alter / mit Demenz ist im Kreis Neu-Ulm sogar einzigartig. Viele engagierte Mitarbeiter machen all das erst möglich.

RUHIGE NACHT. FÜR UNSERE SENIOREN. GUTE NACHT. FÜR SIE.

Sie haben von 20 – 6.30 Uhr noch nichts vor? Dann haben Sie in Bellenberg die Chance auf einen **nicht alltäglichen Zusatzverdienst**. Denn wir suchen auch zuverlässige Menschen, die nachts nicht nur „Schäfchen“ zählen wollen. Wenn Sie Erfahrung im Umgang mit älteren Menschen oder gar medizinisches Hintergrundwissen haben, umso besser! Nähere Infos erhalten Sie gerne telefonisch:

Frau Sylvia Benker
TEL. 07306 / 9677-261

**100€_{pro}
NACHT***

*Bereitschaftsdienst von 20 – 6.30 Uhr

Wir suchen **ab sofort** für unsere **Tagespflege Bellenberg**

MITARBEITER IM FAHRDIENST (m/w)

Arbeitszeit: Montag – Freitag 7 – 8.30 Uhr und 15.30 – 17 Uhr

- Auf Minijob-Basis, z.B. als Zusatzverdienst zur Rente
- Sie sind engagiert, zuverlässig und arbeiten selbstständig
- Voraussetzung: Führerschein Klasse B

... und für die **ambulant betreute Wohngruppe** sowie unsere **Tagespflege Bellenberg**

EHRENAMTLICHE BETREUUNGSKRÄFTE (m/w)

illerSENIO c/o Caritas-Centrum Personalabteilung

Beethovenstraße 6, 89257 Illertissen, Tel.: 07303 / 96770, E-Mail: bewerbung@illersenio.de
www.illersenio.de



[Editorial]

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,



kurz vor der Sommerpause erscheint wieder ein Bellenberg Aktuell, welches über die zahlreichen Aktivitäten in unserer Gemeinde berichtet, sei es in den Vereinen, in den Kirchen, in der Gemeinde oder im gesellschaftlichen Leben.

Dabei zeigt es sich in allen Bereichen, dass nur dann Erfolge verbucht und gute Ergebnisse erzielt werden können, wenn man gemeinsam ein Ziel anvisiert und auch verfolgt. So laufen bereits beispielsweise die Vorbereitungen für das Dorffest, das voraussichtlich im Juni 2018 stattfinden wird, auf Volltouren. In der letzten Vereinsvertreterversammlung wurden die Rahmenbedingungen besprochen und noch einmal einige Prüfaufträge für die Organisation gemeinsam auf den Weg gebracht. Damit das neue Konzept auch funktioniert, ist diese lange Vorbereitungszeit von großem Vorteil. Wichtig ist auch, dass alle Vereine dieses neue Konzept mittragen, das von einem gemeinsamen Handeln für die Vereine, aber auch für die Gemeinde und ihre Bürgerinnen und Bürgern geprägt sein soll.

Für viele unserer jungen Bellenberger stehen mit dem Ablauf des Julis Veränderungen an: sei es der Wechsel vom Kindergarten in die Grundschule oder von dort in eine weiterführende Schule, die sich dann nicht mehr im Wohnort befindet. Gleiches gilt auch für die Mädchen und Jungs, die einen Schulabschluss absolviert haben und sich nun um eine Lehrstelle oder einen Studienplatz bemühen. Wir alle sollten froh sein und es auch wertschätzen, dass es in unserer Region jedem möglich ist, zur Schule zu gehen, sich fortzubilden und einen Beruf zu erlernen. In vielen Teilen unserer Welt ist eine so gute Basis nicht gegeben.

Ich wünsche Ihnen alle einen schönen sonnigen Sommer!

Ihre

Simone Vogt-Keller
1. Bürgermeisterin

Aus dem Inhalt:



Roland Bürzle feiert
70. Geburtstag.



Floßfahren auf
Niedersonthofener See.



Sommerfest auf
Wiley-Gelände.



Raiffeisenbank spendet.



[1] Anlässlich des 200-jährigen Jubiläums des Fahrrades begleitete 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller die Radsportgruppe des Athletiksportvereins bei einer Radtour ins Rothtal.

[2] Auch die Gemeinderäte Siegfried Baum (links) und Gerhard Schiele (Mitte) radelten mit der Gruppe mit. Fotos: Herbert Aschmer.

70. Geburtstag von Ehrenbürger Roland Bürzle



Zum Gratulieren ins Landratsamt kamen (von links nach rechts) 3. Bürgermeister Norbert Frank, 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller, Ehrenbürger Roland Bürzle, 2. Bürgermeister Kurt Bucher und Gunther Shelley, Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins.

Foto: Landratsamt Neu-Ulm.

Ende Juni 2017 feierte der ehemalige Bürgermeister und Ehrenbürger der Gemeinde Bellenberg, Roland Bürzle, seinen 70. Geburtstag.

24 Jahre lang, von 1984 bis 2008, war er der erste Bürgermeister unserer Gemeinde. In dieser Zeit hat sich Bellenberg in wesentlichen Bereichen stark entwickelt.

So wurden zahlreiche Baugepläne aufgestellt, die die Grundlage für die Ausweisung von Baugebieten für Wohnen und zur Gewerbeansiedlung bildeten.

Die Erweiterung des Kindergartens und die Aufrechterhaltung bzw. der Ausbau der Infrastruktur, wie z. B. die Umgestaltung der Ortsdurchfahrt St 2031, der Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses und die Renovierung der Lindenschule sowie die Erweiterung der Turn- und Festhalle unterstützten die positive Entwicklung von Bellenberg. Auch für die Kultur und den Sport setzte sich Roland Bürzle unermüdlich ein. So wurde die Musikschule Dreiklang gegründet und die Sportanlagen des Fußballvereins und des Athletiksportvereins entstanden. Auf ein Highlight schauen wir heute noch mit Stolz zurück: die gelungene 700-Jahr-Feier im Jahr 2002. Nicht ganz einfach waren die Verhandlungen mit der Stadt Illertissen über die Wasserversorgung und über den geplanten A-7-Anschluss. Das ist nur ein Auszug der vielen Projekte, die in der Zeit seines Wirkens umgesetzt wurden.

Roland Bürzle hat für sein Engagement zahlreiche Ehrungen erhalten. Heute füllt Roland Bürzle das Amt des stellvertretenden Landrats aus. Wir wünschen ihm zu seinem Geburtstag und für seinen weiteren Lebensweg alles Gute, viel Gesundheit, Energie und Kraft.

Schön war`s!

Schullandheimaufenthalt der vierten Klassen im Allgäu

Die Viertklässler der Lindenschule machten sich in der letzten Maiwoche vom 22. bis 24. Mai 2017 auf ins Allgäu-Schullandheim in Niedersonthofen. Begleitet wurden sie von ihren Lehrerinnen Silvia Gauer und Tanja German sowie von der Lehramtsanwärterin Jasmin Kast und dem Praktikanten Matthias Batzner. Im Allgäu trafen die Schüler bei herrlichem Sonnenschein ein. Es blieb nur wenig Zeit, um die Betten zu beziehen, denn der Berg rief. Mit der Mittagbahn ging es hinauf. Für viele war es das erste Mal, dass sie mit einem Sessellift fahren. Danach wurde es anstrengender: Die zweieinhalbstündige Wanderung führte über das Bärenköpfle nach

Gunzesried und brachte viele Schüler ins Schwitzen. Wer abends noch genügend Kräfte hatte, konnte auf der großen Wiese neben den Wildpferden Federball oder Fußball spielen. Am Lagerfeuer klang der Tag mit Stockbrot und Gitarre aus. Am nächsten Morgen wanderten die Schüler bis zum Niedersonthofener See. Gemeinsam bauten sie zwei große Floße und fuhren damit hinaus. Nach einer wilden Wasserschlacht, bei der Schüler und Lehrer pitschnass wurden, war die Stimmung grandios. Einige schwammen sogar noch mit Kleidung, Schuhen und Schwimmwesten im See. Den weiteren Nachmittag verbrachten die Schüler mit ihren Planun-

gen für die anstehende Disko am Abend. Die Kinder zeigten sich humorvoll und kreativ, indem sie tanzten und turnten, rappten, Geschichten inszenierten und sich als Nachwuchscomedians präsentierten. Auch die Lehrer ließen sich nicht lumpen und führten einen Tanz auf.

Am Mittwoch wurde gepackt und aufgeräumt. Da das Haus so schnell und eifrig geputzt wurde, konnten die Kinder noch lange auf der großen Wiese spielen, bis der Bus kam und sie wohlbehalten nach Bellenberg brachte.

Für die Sachspenden von Backstars, Butterfly und Hobbybäcker, welche die Kinder als Preise ergattern konnten, bedanken wir uns ganz herzlich!



Geschafft! Die vierten Klassen ganz oben auf dem Bärenköpfle.

Fotos: Lindenschule.



Gute Stimmung am Lagerfeuer beim Stockbrotgrillen.



Traumhaft schön – Floßfahren auf dem Niedersonthofener See.

Motorgeräte im Garten – Wann darf ich was?

Für die Gartensaison weist die Gemeinde auf die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung auf Bundesebene hin. Die erlassenen Betriebsregelungen gelten für alle Gartenarbeiten in allen Wohngebieten.

Im Einzelnen dürfen an Werktagen zwischen 7 Uhr und 20 Uhr betrieben werden: Heckenscheren, tragbare Motor-kettensägen, Beton- und Mörtelischer, Rasentrimmer, Rasenkantenschneider, Vertikutierer, Schredder, Zerkleinerer und Rasenmäher. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Rasenmäher lärmarm ist und mit Verbrennungs- oder Elektromotor betrieben wird.

Bei folgenden Geräten und Maschinen spielt es eine Rolle, ob sie ein EU-Umweltzeichen (Betrieb an Werktagen zwischen 7 Uhr und 20 Uhr) oder kein EU-Umweltzeichen haben (dann Betrieb an Werktagen nur von 9 Uhr bis 13 Uhr und von 15 Uhr bis 17 Uhr): Freischneider, verbrennungsbetriebene Grastimmer, Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler.

Bürgerversammlung am Freitag, 29. September 2017

Die Gemeinde lädt alle Bürgerinnen und Bürger zur diesjährigen Bürgerversammlung am Freitag, 29. September 2017, 19.30 Uhr, in die Turn- und Festhalle ein. Auf der Tagesordnung stehen der Bericht der Bürgermeisterin sowie Äußerungen und Anfragen der Bürgerinnen und Bürger.

Im Rahmen der Bürgerversammlung soll auch das geplante Leader-Projekt „Zeitreise durch Bellenberg“ vorgestellt werden. Die Gemeinde bittet, die Anträge und Anfragen, dessen Beantwortung bedürfen, bis Dienstag, 26. September 2017, im Rathaus einzureichen.

Schlagzeug – sehr beliebt.

Fotos: Lindenschule.



Action erfahren die Kinder neues Wissen über die ausgestellten Instrumente. Sie lernten die Eigenheiten der Instrumente kennen, wie diese gespielt werden und vor allem wie die verschiedenen „Hupen“ klingen.

Zu Beginn der bewegten Musikstunde wurde durch spielerische Art und Weise das Interesse an der Musik und den Instrumenten bei den Kindern geweckt. Beeindruckend war hier vor allem der altbekannte „Egerländer-Marsch“, welcher in das Begrüßungsspiel integriert war. Durch die schwungvolle Art des Vortrags kam man nicht um das Mit-tanzen und Mitklatschen herum. Die Kinder waren begeistert, was mit einer so geringen Anzahl an Instrumenten für mitreißende Musik gemacht werden kann.

Anschließend ging es an die Vorstellung der Instrumente. Hier vermittelten die aktiven Musikan-ten den Schülern, was an den verschiedenen Instrumenten be-sonders ist. Das Schlagzeug war hier der unangefochtene Sieger des Tages. Nach so viel Input war es nun an der Zeit selbst auszu-probieren. Auf diesen Moment haben die Kinder schon gewartet. In Kleingruppen zogen diese von Tisch zu Tisch und probierten von der Klarinette über das Tenorhorn bis hin zur Tuba alle In-strumente aus. Ein toller Vormit-tag mit den Schülern der Linden-schule und der Musikgesell-schaft.



Bewegte Musikstunde.

Bewegte Musikstunde mit der Musikgesellschaft

– ein etwas anderer Unterricht!

Am Montag, 8. Mai 2017, fand in den Proberäumen der Musikgesellschaft eine bewegte Musikstunde mit den Schülern der Lindenschule (Klassen 2 bis 4) statt. Ein aufregendes Erlebnis für Groß und Klein. Neben viel Spaß und



HERMANN
BLÖSCH

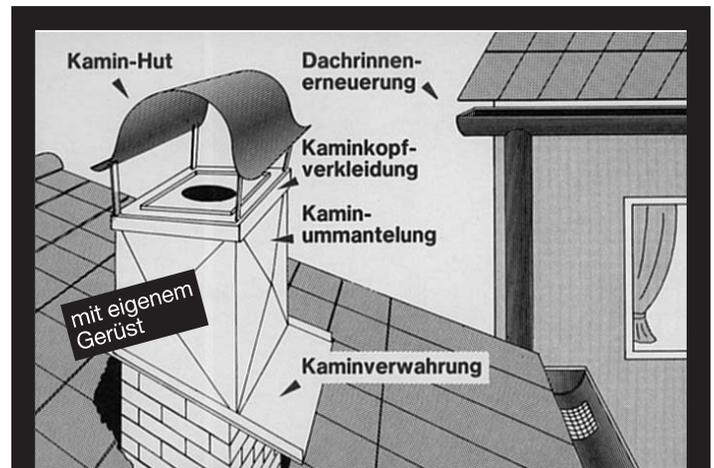
QUALITÄT AUS TRADITION!



- » Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
- » Kunststofffenster
- » Schwingfenster
- » Bogenfenster
- » Hebeschiebetüren
- » Aluhaustüren
- » Aluschalen-Fertigung

Hermann-Blösch GmbH
Weißenhorner Straße 16 | 89269 Vöhringen-Illersberg | Tel.: 07306-9604-0

www.hermann-bloesch.de



SANITÄR · HEIZUNG · SPENGLEREI

Werner Latzke

89269 Vöhringen • Tel. 0 73 06 / 47 31
89287 Bellenberg • Tel. 0 73 06 / 65 35

- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Gasversorgung
- Bauspenglerei
- Dachreparatur
- Kaminverkleidungen
- Dachrinnen-erneuerungen

Filmendes Klassenzimmer wird zur fast unendlichen Geschichte

Die 4. Klassen zu Besuch in der Bavaria Filmstadt

Am 30. Juni 2017 fuhren die beiden vierten Klassen der Lindenschule zusammen mit ihren Lehrerinnen Silvia Gauer, Tanja German und der Lehramtsanwärterin Jasmin Kast, sowie einigen Begleitpersonen in die Bavaria Filmstudios nach München. Nach einer zweistündigen Fahrt, welche morgens um 6.45 Uhr begann, kamen die Schülerinnen und Schüler voller Vorfreude und Neugier auf den anstehenden Filmdreh an. Nach einer kurzen Begrüßung ging es im Workshop „Das filmende Klassenzimmer“ für beide Klassen getrennt weiter. Vor dem Dreh wurde zusammen besprochen, welche Art von Film die Kinder produzieren wollen und wie dieser verlaufen soll. Nachdem die Geschichte des Films festgelegt, die Rollen auf die Kinder verteilt und Kostüme ausgehändigt wurden, konnte es auch schon losgehen. Insgesamt wurden dafür circa dreieinhalb Stunden benötigt. Die Schülerinnen und Schüler hatten sichtlich Spaß an dem medienpädagogischen Projekt und konnten ihre schauspielerischen Künste unter Beweis stellen. Zudem lernten sie wichtige Fachbegriffe der Filmindustrie kennen und wie man sich am Set zu verhalten hat, denn beim Kommando „Ruhe Bitte“ durfte nicht einmal geraschelt werden! Nach dreieinhalb Stunden war alles im Kasten und die Kinder hatten sich ihre Pause verdient. Im Anschluss ging es weiter mit einer Führung über das Gelände der Filmstudios. Die Kinder waren beeindruckt, welche Filme und Sendungen dort schon gedreht wurden und auf was beim Erstellen einer Filmkulisse besonders zu achten ist. Mit großer Freude testeten sie verschiedene Filmtechniken aus. Am Set von Fack ju Göhte 3 fühlten sich die Klassen schon fast wie zu Hause und nahmen intuitiv an den Schultischen Platz. In der Zwischenzeit wurden die eigenen Filme geschnitten und mit Ton unterlegt, so dass die Schülerinnen und Schüler nach der eineinhalbstündigen Führung endlich ihren am Vormittag gedrehten Film anschauen konnten. Die Kinder waren begeistert und begaben sich gegen 17 Uhr stolz und zufrieden zurück zum Bus, um nach diesem langen Tag wieder



Hochkonzentrierte Schüler bei den Regieanweisungen.



Wie daheim – am Set von Fack ju Göhte 3.

nach Hause zu fahren. Doch kurz vor Landsberg platzte auf der Autobahn ein Busreifen. Somit kam es zu einer unfreiwilligen Verlängerung auf einem Feldweg, die den Kindern als zusätzliches Abenteuer im Gedächtnis bleiben wird. Nachdem gegen 22 Uhr der Bus repariert wieder abfahren konnte, trafen die sehr müden Kinder gerade noch vor Mitternacht endlich in Bellenberg ein.

Bis der Mechaniker kommt, wird vorgeschafft. Fotos: Lindenschule.



Minioffensive-Sommerfest auf dem Wiley-Sportgelände

Unsere Schule zum vierten Mal erfolgreich

Das sommerliche Abschlussfest auf dem Wiley-Gelände ist der alljährliche Schlusspunkt und auch der Höhepunkt der Ratiopharm-minioffensive. Auch in diesem Jahr kämpften am Mittwoch, 5. Juli 2017, bei sommerlich heißen Temperaturen über 20 teilnehmende Grundschul-Gruppen um den Sieg beim Triathlon mit den drei Disziplinen „Geschicklichkeits-Parcours“, „Wissens-Quiz“ und „Basketball-Kleinfeldturnier“.

Bereits seit neun Jahren ist die BBU '01-minioffensive fester Bestandteil des Basketball Ulm/Neu-Ulm e.V. Seit 2007 besuchte das Team von BBU '01 mehr als 20.000 SchülerInnen der dritten und vierten Klassen in der ganzen Region Ulm/Neu-Ulm. In zwei Schulstunden soll den Kindern auf spielerische Art das Spiel mit dem Basketball vertraut gemacht werden. Es geht um Werte wie Fairplay, Team-



Auf dem Bild zu sehen: Freude über den dritten Platz - Klasse 3b mit Klassen- und Sportlehrerin Irene Schmid.

work und Respekt. An der Bellenberger Lindenschule trainiert zudem seit einigen Jahren bereits eine Sport-AG mit den Basketballern aus Neu-Ulm regelmäßig das Spiel auf den Korb. Beim Sommerfest von Ratiopharm Ulm

auf dem Wiley-Gelände in Neu-Ulm erlebten alle Dritt- und Viertklässler der Bellenberger Grundschule nicht nur eine tolle Abwechslung vom Schulalltag, sondern konnten auch unter Beweis stellen, wie viel sie in der

minioffensive-Einheit mit den Profis und in der wöchentlichen AG gelernt haben. Zum vierten Mal in Folge errang eine Klasse unserer Schule einen Platz auf dem Sieger-Treppchen.

Foto: Lindenschule.

Mehr als ein Siegel - schon immer unser Anspruch!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt

Wir machen den Weg frei.



Für weitere Informationen scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie uns im Internet unter www.rb-irg.de.

Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz eG



Bestattungsinstitut EDEMEYER

Bestattermeister
Tag und Nacht erreichbar

89269 Vöhringen
Ulmer Str. 21
Tel: 07306/6066

Nur kein Stress! 20% auf Schulbedarfsliste
Wir stellen alles für Sie zusammen

Vom 21. August bis einschließlich 9. September 2017 sind wir nur am **VORMITTAG** von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr für Sie da.

Deko- und Schreibwaren
Bastelbedarf

Butterfly

- Lotto-Annahmestelle
- Reinigung - Hermes-Shop

Bellenberg, Memminger Str. 8
Telefon 07306/920045

IMPRESSUM:

Bellenberg Aktuell erscheint einmal monatlich. Herausgeber: Pansch Verlags GmbH, 89287 Bellenberg, Grieshofweg 7, Tel. (0 73 06) 96 80-0. Postfach 37. Verteilte Auflage: 2200 Exemplare. Z. Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.1.2014 gültig. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Simone Vogt-Keller, 1. Bürgermeisterin (»Bellenberg Aktuell« ist kein Amtsblatt der Gemeinde im Sinne der Gemeindeordnung). Verantwortlich für den Anzeigenteil: Pansch Verlags GmbH. Für telefonisch oder per Telefax übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Falls durch Eintritt höherer Gewalt, bei Streik oder Aussperrung kein »Bellenberg Aktuell« geliefert werden kann, ist eine Entschädigung ausgeschlossen. Gesamtherstellung: Pansch Verlags GmbH, Bellenberg.

Kindersportschulen (KiSS) Bellenberg – Wir bewegen von Anfang an!

Bewegung macht Spaß, fit und schlau! Die Kindersportschule Weißenhorn Bellenberg erweitert ihr Angebot ab kommenden Schuljahr 2017/2018 im Kleinkinderbereich mit BiB „Babys in Bewegung – mit allen Sinnen“ (ab 3 Monaten) und der Gruppe der Windelflitzer (ab 14/15 Monaten).

Bewegung und Spiele sind Grundbedürfnisse von Kleinkindern/Kindern und ein wichtiger Impuls zur gesunden Entwicklung der gesamten Persönlichkeit. Bewegung und Spiele fördern nicht nur die körperliche und motorische Entwicklung, sondern sind auch Motor für die Entwicklung geistiger und psychosozialer Fähigkeiten. Außerdem regen sie die Bildung neuer Nervenzellen im Gehirn an, fördern Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Konzentration, Körperbewusstsein, stärken Selbstvertrauen und das Miteinander in einer Gruppe.

Kleinkinderangebote in der Kindersportschule (KiSS)

BiB „Babys in Bewegung – mit allen Sinnen“ (ab 3 Monaten)

Eine gesunde Entwicklung ihres Babys wünschen sich alle Eltern. Schon im Babyalter nehmen Eltern großen Einfluss, auch auf die spätere Bewegungsentwicklung. Nicht zu unterschätzen ist dabei die Wechselseitigkeit zwischen körperlicher und geistiger Entwicklung. Die Entwicklung eines Babys hängt sowohl von den Genen als auch von seiner Umwelt ab. Babys bringen zwar eine gewisse Veranlagung mit. Darüber hinaus ist aber den Eltern zu empfehlen, von Anfang an die Entwicklung entsprechend zu begleiten. Für das Baby ist es von entscheidender Bedeutung, dass es vielfältige Möglichkeiten hat, Erfahrungen mit allen Sinnen zu sammeln. Babys sind von Natur aus beweglich und sie genießen es, sich zu drehen, mit den Füßen zu spielen, zu robben, zu krabbeln und zu laufen. Eltern können den Bewegungsdrang der Babys durch die BiB-Kurse positiv unterstützen, indem sie schon frühzeitig mit den Babys angemessene Bewegungsanregungen ausprobieren und diese üben. Spaß und Freude am gemeinsamen Tun sollte dabei immer das Wichtigste sein. "Babys

in Bewegung - mit allen Sinnen" fördert die Eltern-Kind-Beziehung und hilft, die Zeit mit Baby als schön und einzigartig zu erleben, zu genießen und zu stärken. Im kommenden Schuljahr 2017/2018 bieten wir zwei entwicklungs- und altersspezifische Kurse BiB 1 (3 - 7/8 Monate) und BiB 2 (8/9 - 12/13 Monate) an. Ende September 2017 starten die ersten BiB-Kurse (acht Einheiten/pro Kurs). Die Kurse finden einmal pro Woche, jeweils 75 Minuten, am Mittwoch- und Freitagvormittag statt:

BiB 1 (3 – 7/8 Monate) Mittwoch 09.00 – 10.15 Uhr

BiB 2 (8/9 – 12/13 Monate) Mittwoch 10.15 – 11.30 Uhr oder Freitag 08.30 – 09.45 Uhr.

Anfang Dezember 2017, Mitte Februar 2018 und Mitte Mai 2018 beginnen weitere BiB-Kurse im Schuljahr 2017/2018. Sie werden von einer qualifizierten KiSS-Sportlehrerin mit Zusatzzertifikat „DTB-Kursleiter/in Babys in Bewegung - mit allen Sinnen" geleitet.

Windelflitzer (ab 14/15 Monaten – 3 Jahren)

In der Windelflitzergruppe steht das Entdecken und Ausprobieren im Vordergrund. In animierenden und kleinkindgerechten Bewegungslandschaften sollen die Kinder alleine und ohne Anleitung durch Sportlehrer oder Helfer eigene Erfahrungen sammeln und neue Dinge entdecken, er-tasten und begreifen, sowie neue Bewegungserfahrungen sammeln. Die Betreuer verhalten sich während der Stunde eher passiv, die Kinder agieren somit überwiegend alleine und werden zu eigener Handlungssteuerung angeregt. Bewegungslieder, Fingerspiele und Kleingeräte fördern die soziale Kompetenz sowie die motorische Entwicklung der Kinder. Die Windelflitzergruppen finden jede Woche für 60 Minuten am Donnerstagvormittag statt: Windelflitzer KiSS Bellenberg: Donnerstag 10.30 – 11.30 Uhr.

Mini-KiSS (3 – 4 Jahre)

Die Mini-KiSS ist ein weiteres Kleinkinderangebot der Kindersportschule (KiSS) Bellenberg für Kinder im Alter von 3 - 4 Jahren, welches auf die Windelflitzer



Viel Spaß haben die Kleinen beim Sport in den Mini-KiSS-Gruppen.

Foto: KiSS

folgt. In Kleingruppen von ca. 10 Kindern pro Gruppe - einmal die Woche 60 Minuten - soll die sinnliche Wahrnehmung und die Koordination der Kinder u. a. durch Bewegungslandschaften gestärkt und gefördert werden. Die Kinder lernen ihre Möglichkeiten und Grenzen spielerisch, aber auch gezielt kennen. Das Ziel ist die vielseitige und spielerische Auseinandersetzung mit Materialien (Klein- und Großgeräten), Musik und natürlich dem eigenen Körper und den anderen Kindern. Wir möchten den Kindern in unserer Mini-KiSS Bewegungslandschaften anbieten, die zum Ausprobieren anregen, Ideen hervorlocken, Lust machen und Erfahrungen in vielen Bereichen der sinnlichen Wahrnehmung ermöglichen. Anders als bei Windelflitzern sind die Eltern bei der Mini-KiSS nicht mehr dabei. Der Spaß des Kindes an Bewegung, am entdeckenden Spiel, mit Musik und Rhythmus steht absolut im Vordergrund. Die kleinen Gruppen unter qualifizierter Leitung sowie außersportliche Aktionen bestimmen die nette Atmosphäre in unseren Mini-KiSS Gruppen.

Folgende Mini-KiSS Gruppen sind für das Schuljahr 2017/2018 geplant und finden jede Woche für 60 Minuten statt:

Mini-KiSS Elefanten: Dienstag, von 15 Uhr bis 16 Uhr

Mini-KiSS Affen: Donnerstag, von 13.45 Uhr bis 14.45 Uhr

Mini-KiSS Löwen: Donnerstag, von 14.45 Uhr bis 15.45 Uhr

Mini-KiSS Giraffen: Donnerstag, von 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr

Im Alter von 4 - 5 Jahren wird dem Kind automatisch ein Platz in einer weiterführenden Ausbildungsstufe der regulären KiSS (Stufe 1 = Grundstufe der KiSS) angeboten, sofern der Entwicklungsstand des Kindes dies nahelegt und dem Wechsel keine sonstigen Gründe entgegenstehen.

Folgende KiSS-Stufen 1 sind für das Schuljahr 2017/2018 geplant und finden jede Woche für 2 x 45 Minuten statt:

KiSS-Stufe 1a (4 – 5 Jahre): Mittwoch, von 16 Uhr bis 16.45 Uhr und Freitag, 14.15 Uhr bis 15 Uhr

KiSS-Stufe 1b (Vorschule): Mittwoch, 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr, und Freitag, 15 Uhr bis 15.45 Uhr

KiSS-Stufe 1c (4 – 5 Jahre): Dienstag, 16 Uhr bis 16.45 Uhr, und Donnerstag, 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr.

Nach der KiSS-Stufe 1 (4 – 6 Jahre) bietet die Kindersportschule Weißenhorn Bellenberg weitere Ausbildungsstufen an, die KiSS-Stufen 2 – 3 (1. – 4. Klasse), und ermöglicht so unter anderem eine breitgefächerte sportartenübergreifende Grundlagenausbildung bis zum Ende der 4. Schulklasse. Weitere Informationen oder Anmeldungen zur Kindersportschule (KiSS) Weißenhorn Bellenberg und den neuen Kleinkinderangeboten BiB und Windelflitzern sowie zur Mini-KiSS und den KiSS Stufen 1 - 3 erfahren Sie auf der Homepage www.kiss-bellenberg.de, oder per Mail unter leiter@kiss-bellenberg.de.

„Jetzt sehen wir alles in einem Spiegel, in rätselhafter Gestalt“ – unser Leben im göttlichen Kaleidoskop



Evangelische Kirchengemeinde Bellenberg

Als Kinderspielzeug gilt das Kaleidoskop, das kleine Rohr mit einem Guckloch am einen und der Ansammlung von farbigen Glasplättchen am anderen Ende. Dazwischen befindet sich ein prismatischer Innenspiegel, der die Plättchen mehrfach widerspie-

gelt. Im Licht betrachtet wird so ein farbintensives Muster sichtbar. Dreht man dann noch das Kaleidoskop, verändert sich das jeweilige Farbmuster und lässt den Betrachter neu staunen.

Was sich im eigenen Leben mit der Zeit an Ereignissen aufwirft, mag mitunter willkürlich erscheinen: „Warum ist mir das passiert? Das macht doch keinen Sinn.“ In einer tiefen Lebenskrise steht mancher vor einem Scherbenhaufen. Wahrlich kein Kinderspiel, Vertrauen neu zu finden. Da kann uns das Kaleidoskop Sinnbild für die göttliche Vorsehung sein. Was der dreieinige Gott mit seiner Liebe widerspiegelt, macht nicht vor den dunklen Seiten im mir selbst halt. Seine Kreuzesgnade zeigt über meine Sünde hinaus ein tiefsinniges Lebensmosaik, mit dunklen wie auch hell leuchtenden Farben, mit der Farbe Rot für die Leidenschaft und das Leiden,

mit Violett für Einsicht und Umkehr, mit Grün für das Wachstum und die Hoffnung, mit Blau für die tiefe Erkenntnis und schließlich mit Gold für das himmlische Licht.

Im Licht des menschgewordenen Gottessohnes fügen sich Bruchstücke meines Lebens zusammen. Wo im Rückblick auf den eigenen Lebensweg die göttliche Spur gefunden worden ist, haben verpasste Gelegenheiten, bittere Enttäuschungen, offene Wunden wie auch offene Rechnungen nicht das letzte Wort. Passend schreibt dazu der Apostel Paulus: „Jetzt sehen wir alles in einem Spiegel, in rätselhafter Gestalt, dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt ist mein Erkennen Stückwerk, dann aber werde ich ganz erkennen, wie ich auch ganz erkannt worden bin.“ (1Korinther 13,12)

So können wir mit folgenden Worten zum vertrauensvollen Gebet finden: „In Deinem Licht

siehst Du mich, / hast mich erkannt, / bei meinem Namen genannt. / Du kennst mein Herz, Dank und Schmerz, / es liegt vor dir offen, Herr. / Mein ganzes Sein, tagaus, tagein, / ergibt nur Sinn, wenn ich nicht jemand anderes bin. / Wie du mich siehst und was du in mir liebst, / das will ich sein und nur das allein (Martin Pepper).“

Euer Jochen Teuffel,
evangelischer Pfarrer



Unser nächster Gottesdienst:

Den nächsten Gottesdienst in Bellenberg feiern wir am Sonntag, 17. September 2017, um 18.30 Uhr in unserem Gemeindehaus.

Veranstaltungen des Landesbunds für Vogelschutz (LBV)

Fahrradtour nördlich von Weißenhorn. Führung: Franz Maier und Norbert Alt am Sonntag, 20. August 2017.

Die Tour führt von Weißenhorn zur Kiesgrube Kadeltshofen. Von dort geht es weiter ins Gebiet Steinheim/Holzheim zu den letzten Rebhühnern im Landkreis Neu-Ulm. Es geht am Plessenteich vorbei zurück nach Weißenhorn. Unterwegs wird eingekauft, Getränke und ein kleines

Vesper für unterwegs trotzdem nicht vergessen. Tourlänge ca. 40 km. Anmeldung erwünscht unter Telefon 07347/2920. Zeit und Treffpunkt: 9 Uhr, Bahnhof Weißenhorn.

Streuwiesenpflege im Obenhäuser Ried. Naturschutz und Biotoppflege in der Praxis.

Ohne regelmäßige Mahd würden die Feuchtwiesen des Obenhäuser Riedes schnell verbuschen

und viele seltene Tiere und Pflanzen ihren Lebensraum verlieren. Mit den Pflegearbeiten erhält der Landesbund für Vogelschutz seit über 40 Jahren den Bestand dieser bedrohten Arten im europaweit bedeutsamen FFH-Gebiet. Das Heu wird mit Gabel auf große Planen geladen, die dann mit leichten Traktoren auf festes Terrain gezogen werden. Die Arbeiten sind nicht schwer und machen Spaß. Sie sollten wasserfes-

tes Schuhwerk und eventuell Arbeitshandschuhe mitbringen. Für Gabeln, Rechen, Getränke und ein zünftiges Vesper ist gesorgt. Zeit: Samstag, 2. und 9. September 2017, von 8.30 Uhr bis 14.40 Uhr (Ersatztermin bei schlechtem Wetter 16. September), Treffpunkt: Obenhäuser Ried (am Bienenstand oder am Parkplatz beim östlichen Kreisverkehr des Autobahnanschlusses Illertissen, an der Straße nach Unterroth).

Wir sind Ihre
Spezialisten
für schöne Bäder
und warme
Heizungen



- Badmodernisierung
- Heizungserneuerung
- Kundendienst
- Reparaturen

Opdenhoff GmbH · Gablonzer Weg 9 · 89287 Bellenberg · Tel. 0 73 06 / 52 73

Gottesdienstordnung der Kath. Pfarrgemeinde Bellenberg

vom 01.08.2017 – 30.09.2017

Die zeitgenössischen Künstler mögen durch ihre Kreativität vielen helfen, die Schönheit der Schöpfung zu entdecken. Missionarischer Geist möge unsere Pfarreien inspirieren, den Glauben mitzuteilen und die Liebe sichtbar zu machen.

Dienstag, 01.08.
17:55 ULF **Hi. Alfons Maria von Liguori Rosenkranz**
18:30 ULF **Hi. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr**
Josef und Anna Fried mit Eltern und Angehörigen / Josef und Helmut Rosenwirth mit Eltern und Angehörigen

Freitag, 04.08.
9:00 PP **Hi. Johannes Maria Vianney**
Hi. MESSE in der alten Kirche
Viktoria Ilg (1.BM)
15:00 Vöh **Barmherzigkeitsstunde anschl. stille Anbetung bis 16.00 Uhr**

Samstag, 05.08.
15:00 PP **Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom**
Trauuag: Nicola Schleicher-Schulz und Sebastian Schulz

Sonntag, 06.08.
8:25 ULF **18. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für die Pfarrei - Rosenkranz f. Heinz Wetzel, Beichtgelegenheit**
9:00 ULF **Hi. MESSE**
Centa und Maria Walter, Theresia und Johann Merk / Johann Schaich / Helmut Andritsch / Heinrich und Paula Lerch, Paula Kauer / Siegfried Hanser / Johann Schliefer mit Eltern und Geschwistern Engelbert und Balbina Barabeisch / Franz, Hildegard und Helmut Kurz, Anita König
10:00 ULF **Männerfrühshoppen im Pfarrgarten**
Bei schlechtem Wetter entfällt er.

Dienstag, 08.08.
17:55 ULF **Hi. Dominikus Rosenkranz**
18:30 ULF **Hi. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr**
Max und Sara Schweigart und Angehörige / Erwin Konrad

Freitag, 11.08.
9:00 PP **Hi. Klara von Assisi**
Hi. MESSE in der alten Kirche
für lebende und verstorbene Mitglieder der Bruderschaft
15:00 Vöh **Barmherzigkeitsstunde anschl. stille Anbetung bis 16.00 Uhr**

Sonntag, 13.08.
8:25 ULF **19. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für die Pfarrei - Rosenkranz und Beichtgelegenheit**
9:00 ULF **Hi. MESSE**
Familie Gröger / Anton Kern / Verstorbene Weikmann-Öfner / Jürgen, Emilie und Johann Fritsch / Familie Nagy / Wilhelmine Rechtsteiner, Johann Kerperin, Emma und Ludwig Hartl

Dienstag, 15.08.
8:25 ULF **MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL - Kollekte für die Pfarrei - Rosenkranz**
9:00 ULF **Hi. MESSE mit Kräutersegnung**
Familie Zeiler-Abfalg / Familie Priesnitz-Bohne / Magdalena und Hugo Eck mit Angehörigen / Alfred Kast / Ludwig Träger / Johann Fischer, arme Seelen

Freitag, 18.08.
9:00 PP **Hi. MESSE in der alten Kirche**
für lebende und verstorbene Mitglieder der Bruderschaft
15:00 Vöh **Barmherzigkeitsstunde anschl. stille Anbetung bis 16.00 Uhr**

Sonntag, 20.08.
8:25 ULF **20. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für die Pfarrei - Rosenkranz und Beichtgelegenheit**
9:00 ULF **Hi. MESSE**
Heidi Renz und verstorbene Renz / Viktoria, Franz und Dietmar Göppel / Hedwig Heidl und Anna Gebauer / Helmut Kittel
11:45 ULF **Taufen**

Dienstag, 22.08.
17:55 ULF **Maria Königin Rosenkranz**
18:30 ULF **Hi. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr**
Magda und Josef Braunnüller, Hedwig Ritzel / Anna Maria Kanz

Freitag, 25.08.
9:00 PP **Hi. Ludwig und hl. Josef von Calasanz**
Hi. MESSE in der alten Kirche
Familien Frank-Müller-Schmid
15:00 Vöh **Barmherzigkeitsstunde anschl. stille Anbetung bis 16.00 Uhr**

Sonntag, 27.08.
8:25 ULF **21. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für die Pfarrei - Rosenkranz und Beichtgelegenheit**
9:00 ULF **Hi. MESSE**
Anton und Anna Stegmann, Georg und Johanna Daiber, Hans Reuß / Felizitas Schödlbauer und Angehörige, Anton Frank und Angehörige, Geschw. Socher / Siegfried Hanser / Anna und Josef Grams

Dienstag, 29.08.
17:55 ULF **Enthauptung Johannes' des Täuflers Rosenkranz**
18:30 ULF **Hi. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr**

Freitag, 01.09.
9:00 PP **Hi. MESSE in der alten Kirche**
15:00 Vöh **Xaver Rapp, Verstorbene Lämmle**
Barmherzigkeitsstunde anschl. stille Anbetung bis 16.00 Uhr

Sonntag, 03.09.
8:55 ULF **22. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für die Pfarrei - Rosenkranz und Beichtgelegenheit**
9:30 ULF **Hi. MESSE**
Familie Gröger / Anna und Johann Göppel / Franz, Hildegard und Helmut Kurz, Anita König
10:15 ULF **Männerfrühshoppen im Riedhof**

Dienstag, 05.09.
17:55 ULF **Rosenkranz**
18:30 ULF **Hi. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr**
Manfred und Adolf Braun / Stefanie, Xaver und Kaspar Aschmer

Freitag, 08.09.
9:00 PP **MARIÄ GEBURT**
15:00 Vöh **Hi. MESSE in der alten Kirche**
Viktoria Ilg (2.BM)
15:00 Vöh **Barmherzigkeitsstunde anschl. stille Anbetung bis 16.00 Uhr**

Sonntag, 10.09.
8:55 ULF **23. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
9:30 ULF **- Kollekte f. den Welttag d. Kommunikationsmittel - Rosenkranz und Beichtgelegenheit**
Hi. MESSE
Franz Kohout, Johann und Katharina Pregel / Familie Almus-Pflüger, Theresia Müller / Johann Müller / Josef Aschmer / Johann Fischer, Wolfgang und Erika Zube

Dienstag, 12.09.
17:55 ULF **Mariä Namen Rosenkranz**
18:30 ULF **Hi. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr**
Max und Sara Schweigart und Angehörige / Paula und Heinrich Lerch, Paula Kauer

Freitag, 15.09.
9:00 PP **Gedächtnis der Schmerzen Mariens**
15:00 Vöh **Hi. MESSE in der alten Kirche**
Mathilde Schneider
15:00 Vöh **Barmherzigkeitsstunde anschl. stille Anbetung bis 16.00 Uhr**

Sonntag, 17.09.
8:55 ULF **24. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für die Pfarrei - Rosenkranz und Beichtgelegenheit**
9:30 ULF **Hi. MESSE**
Lidwina und Karl Harder / Martin Horecka / Ludwig Rapp / Helmut Prem / Franziska Nießer, Lorenz und Sofie Nießer
11:00 ULF **Taufen**

Dienstag, 19.09.
17:55 ULF **Hi. Januarius Rosenkranz**
18:30 ULF **Hi. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr**
Verstorbene Hackermeier-Oettle

Freitag, 22.09.
9:00 PP **Hi. Mauritius und Gefährten**
Hi. MESSE in der alten Kirche
Familien Frank-Müller-Schmid

Sonntag, 24.09.
8:55 ULF **25. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Caritas - Herbstkollekte - Rosenkranz und Beichtgelegenheit**
9:30 ULF **Hi. MESSE**
Familie Zeiler-Abfalg / Eltern Zuliani mit Söhnen / Aloisia Kraska / Verstorbene Hoeglauer

Dienstag, 26.09.
17:55 ULF **Hi. Kosmas u. hl. Damian Rosenkranz**
18:30 ULF **Hi. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr**
Fritz, Anna und Dieter Hykel, Verstorbene Hanke-Siegel-Drechsel-Schremmer

Freitag, 29.09.
9:00 PP **Hi. Michael, hl. Gabriel und Hi. Rafael**
15:00 Vöh **Hi. MESSE in der alten Kirche**
für lebende und verstorbene Mitglieder der Bruderschaft
15:00 Vöh **Barmherzigkeitsstunde anschl. stille Anbetung bis 16.00 Uhr**

Das Pfarrbüro in Bellenberg ist am Donnerstag, den 3. und 10.8.2017 geschlossen!

Bitte unterstützen Sie den Pfarrheim-Neubau mit Ihrer Spende!
Spendenbarometer: Von den 100.000 €, die wir als Spenden aufbringen müssen, sind 40.000 € eingegangen. Vergelt's Gott! Bitte helfen Sie mit!
Spendenkonto: Kath. Kirchenstiftung Unsere liebe Frau vom Rosenkranz
DE37 7305 0000 0440 3778 10 - Kennwort: „Pfarrheim“

Pfarramt: Unsere liebe Frau v. Rosenkranz, 89287 Bellenberg, Pfr. Hölch-Str. 4
Telefon: 07306-6380 • Fax: 07306-922468
Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr / 16.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbücherei im Kindergarten:
Montag 15.30 – 16.30 Uhr / Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag 8.30 – 10.00 Uhr / Samstag 15.00 – 16.00 Uhr

Mutter-Kind-Gruppen der Pfarrei Bellenberg: Frau Gluche, Tel. 9548004
Montag 15.00 – 17.00 Uhr / Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr
Freitag (14-tägig) 16.00 – 18.00 Uhr

Schnuppermitgliedschaft beim Tennisverein



Auch in diesem Jahr bietet der Tennisverein wieder die Möglichkeit einer Schnuppermitgliedschaft für Tennisinteressierte an. Dabei kann einmalig für eine Saison die volle Mitgliedschaft erworben werden. Der reduzierte Beitrag beträgt 55 Euro (Einzelmitglied) bzw. 80 Euro (Ehepaare). Jugendliche (bis 18 Jahre) zahlen nur 20 Euro bzw. 15 Euro für jedes weitere Kind einer Familie. Die Verpflichtung für Arbeitsstunden oder Putzdienst entfällt bei der Schnuppermitgliedschaft, die automatisch zum Ende der Freiluftsaison endet. Wird die Schnuppermitgliedschaft erst im Juli 2017 erworben, so gilt diese auch noch für das Jahr 2018.

Aufnahmeanträge können auch über die Internetseite des Tennisvereins (www.tv-bellenberg.de) am PC ausgefüllt werden. Auf dieser ständig aktualisierten Internetseite sind vielfältige Informationen zum Tennisverein enthalten. Für weitere Informationen stehen auch der 1. Vorstand Alois Alt, Telefon 2982, oder Schriftführer Rudi Brack, Telefon 4608, zur Verfügung.

Betriebszeiten von Elektropumpen

Da sich immer mehr Nachbarn durch den Betrieb von Elektropumpen gestört fühlen, weisen wir noch einmal auf die vom Gemeinderat beschlossenen Betriebszeiten von Elektropumpen hin.

Die Betriebszeiten für Elektropumpen zur Entnahme von Grundwasser sind an Werktagen von 7 Uhr bis 10 Uhr und von 18 Uhr bis 20 Uhr, und an Sonn- und Feiertagen von 8 Uhr bis 9 Uhr und von 18 Uhr bis 20 Uhr.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, sich an diese Betriebszeiten zu halten.

PFAFFENHOFEN VÖHRINGEN BELLENBERG ILLERTISSEN BUCH ABF-FAHRSCHULEN.DE

Ihre Fahrschule
in Bellenberg



ALBRECHT
BERLINGHOF
FAHRSCHULEN

**Mit uns zum
Führerschein!**



Telefon 07306 / 95 22 270

Büro-Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 14-18 Uhr



Feiern Sie mit mir **5** Jahre

Claudia Werne
Kosmetik & Fußpflege

Wannengasse 17 · 89269 Vöhringen



*Ein kleines »Dankeschön«
erwartet Sie bei Ihrem
nächsten Besuch!*

www.werne-kosmetik.de • Termine unter 0177 84 73 210

Bestattungsunternehmen

KIENLE & SOHN GBR
BESTATTERMEISTER

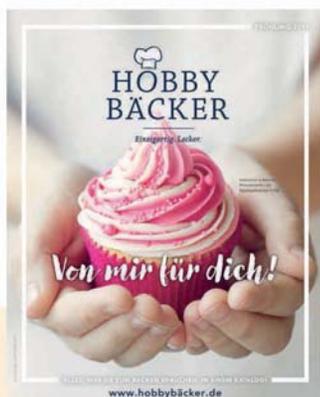
89257 Illertissen-Au
Betlinshausener Straße 28

Telefon (07303) 27 70



Erd-, Feuer-, See- und
Baumbestattungen
Überführungen
Bestattungsvorsorge

Ihr Bestatter in Bellenberg

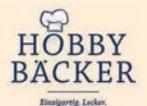


Alles zum Selberbacken

- ✓ Brot & Brötchen
- ✓ Kuchen & Torten
- ✓ Pralinen & Schokolade
- ✓ Dekorartikel & Küchenhelfer

www.hobbybaecker.de

Hobbybäcker - Am Mühlholz 6 - 89287 Bellenberg



Erscheinen und Redaktionsschluss von „Bellenberg Aktuell“

Die nächste Ausgabe von „Bellenberg Aktuell“ erscheint am Donnerstag, 28. September 2017. Abgabeschluss ist am Donnerstag, 14. September 2017. Im August erscheint keine Ausgabe von Bellenberg Aktuell. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern schöne und erholsame Ferien.

APOTHEKEN DR. HENLE
WIR SIND FÜR SIE DA!

Urlaubsreif.....?

Wir wissen, was Sie im Urlaub brauchen und helfen Ihnen, eine persönlich auf Sie abgestimmte Reiseapotheke zusammen zu stellen.



Lassen Sie sich kostenlos bei uns beraten.



Auch das Wohl Ihrer Vierbeiner liegt uns ganz besonders am Herzen!

Überzeugen Sie sich von unserem stetig wachsenden Angebot an Tierarzt, Homöopathie, Nahrungsergänzung und Parasitenabwehr.

Apotheker Dr. Frank Henle

Telefon 07306 96100
www.apotheke-bellenberg.de
Memminger Str. 19, 89287 Bellenberg

Holen Sie sich den Herbst nach Hause!

Bei uns finden Sie schon viele Pflanzen für Balkon und Terrasse!



Die Blumenwerkstatt
Meisterfloristin
Alexandra Höfer

Stadtcenter 16
89269 Vöhringen
Tel. 07306/927166 - Fax 953099
info@dieblumenwerkstatt.biz
www.dieblumenwerkstatt.biz

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa 8.30 bis 12.30 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen

**Bellenberg.
Da kaufe ich ein.**

... weil der Service stimmt!

Denn: Nahversorgung ist Lebensqualität.

Sprechtag für Rentenversicherung

Die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Schwaben hält am Mittwoch, 18. Oktober 2017, von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 13.20 Uhr bis 16 Uhr, im Rathaus der Gemeinde einen Sprechtag für Rentenversicherte ab. Den Besuchern des Sprechtages wird dabei Gelegenheit gegeben, ihre Rentenversicherungsunterlagen zu überprüfen und sich in allen Fragen der Rentenversicherung beraten zu lassen. Die Besucher sollen zum Sprechtag ihren Personalausweis bzw. ihren Reisepass und sämtliche Rentenversicherungsunterlagen mitbringen.

Es ist unbedingt erforderlich, sich für diesen Beratungstermin (unter Angabe der Versicherungsnummer) vorher anzumelden. Das Rathaus nimmt ab sofort telefonisch Anmeldungen unter Telefon 78410 für den Sprechtag entgegen.

Wohnungen für anerkannte Asylbewerber gesucht

Im Laufe der Zeit erhalten immer mehr Asylbewerber einen Bescheid über ihr Asylverfahren. Diejenigen, die einen Anerkennungsbescheid erhalten, sind gefordert, sich Arbeit und Wohnung zu suchen. Einige haben es auch schon geschafft, eine Ausbildungs- oder Arbeitsstelle zu finden. Besonders schwierig ist es, eine bezahlbare Wohnung zu finden, da in unserem Bereich zum einen Wohnraum knapp ist und es zum anderen nach wie vor Vorbehalte gegen diesen Personenkreis gibt. Die Gemeinde bittet, leerstehende Wohnungen für anerkannte Asylbewerber und ihre Familien zur Verfügung zu stellen. So kann die Integration der Menschen in unsere Gesellschaft am besten gelingen. Die Miete wird unter bestimmten Umständen vom Jobcenter übernommen. Die Wohnraumberatung des Diakonischen Werks Neu-Ulm e.V. unterstützt die anerkannten Asylbewerber bei der Wohnungssuche. Bei Fragen oder Wohnungsangeboten steht auch das Bürgerbüro Tel. 78412 zur Verfügung.



AMBULANTE PFLEGE

im Iller- und Rothtal

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- Pflegekurse für Angehörige
- Hausnotruf
- Beratungseinsätze nach § 37
- Hilfe bei Formalitäten


Pflegedienst
LICHTBLICK
... immer in Ihrer Nähe!
Hafnerstraße 23
89165 Diengenheim
Tel. (0 73 47) 95 86 60
mail@pflege-lichtblick.de
www.pflege-lichtblick.de
Bürozeiten
Mo. - Fr. 8.30 - 15.30 Uhr
und nach Vereinbarung!



ENTLASTUNGSLEISTUNGEN

im Iller- und Rothtal

Wir bieten Ihnen:

- Betreuung und Beschäftigung zu Hause
- hauswirtschaftliche Entlastung
- Einkäufe und Erledigungen
- Begleitung außer Haus

Für Pflegegeld- oder Sachleistungsbezieher werden die Kosten von der Pflegekasse zusätzlich übernommen.

Jetzt neu!
Ihr persönliches plus!


Pflegedienst
LICHTBLICK+
... Ihr persönliches plus!

Abschluss eines Bausparvertrages

Die Gemeinde nimmt für die Finanzierung der Generalsanierung der Lindenschule einen äußerst günstigen Kredit bei der Landesbodenkreditanstalt mit einer Laufzeit von 20 Jahren auf. Die Zinsbindung gilt allerdings nur 10 Jahre. Durch den Abschluss eines Bausparvertrages zum jetzigen Zeitpunkt kann die heutige günstige Zinssituation nach Ablauf der Zinsbindung bewahrt werden. Deshalb hat der Gemeinderat dem Abschluss eines Bausparvertrages bei der Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz eG zugestimmt.

Ausschreibungen und Vergaben im Rahmen der Generalsanierung der Lindenschule

Die Ausschreibungen im Rahmen der Lindenschule laufen permanent und liegen im Großen und Ganzen in der vorgegebenen Kostenberechnung. So wurde für die Zimmer- und Dachdeckerarbeiten eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt, bei deren Ergebnis die

Firma Schropp- und Salzgeber GmbH & Co. KG, Illertissen, den Zuschlag erhalten hat mit brutto 182.489,50 EUR. Bei den Fenstern (Alu- und Kunststofffenster) wurde aufgrund des Vergabeumfangs eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt. Unter mehreren Anbietern hat die Firma Glas Seele aus Neusäß das wirtschaftlichste Angebot mit brutto 245.987,28 EUR abgegeben. Endlich konnten auch die Gerüstarbeiten vergeben werden, nachdem das erste Ausschreibungsverfahren von der Gemeinde wegen Unwirtschaftlichkeit aufgehoben war. Nach Überarbeitung des Leistungsverzeichnisses für die Gerüstarbeiten wurden diese Arbeiten im Rahmen einer freihändigen Vergabe an die Firma Hander GmbH aus Gundelfingen zu einem Bruttopreis von 38.472,08 EUR vergeben.

Flächennutzungsplan und Bebauungsplan „Gewerbegebiet Vöhringen Nord-Ost I an der Staatsstraße 2031“

Östlich von Vöhringen entsteht ein neues Gewerbegebiet. Im

Vorgriff dazu wird der Flächennutzungsplan geändert und der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Vöhringen Nord Ost I an der Staatsstraße 2031“ aufgestellt. An der Staatsstraße 2031 entsteht aus diesem Grund ein Kreisverkehr, der dann auch in einem weiteren Schritt die Zufahrt zu Wertstoffhof in Vöhringen ableiten wird. Die Gemeinde gab dazu keine Stellungnahme ab, d.h., dass sie mit den Planungen der Stadt Vöhringen einverstanden ist.

Neues Konzept für die Musikschule Dreiklang e.V.

Der Gemeinderat forderte bei der Aufstellung des Haushaltes 2017, dass ein neues Konzept für die Finanzierung der Musikschule aufgestellt werden soll. Das Ergebnis von zwei Treffen der Vertreter der Kommunen Vöhringen, Illertissen und Bellenberg war, dass in Zukunft nicht nach einem Festbetrag abgerechnet werden soll, sondern nach den tatsächlichen Kosten. Gleichzeitig wird in den nächsten Jahren ein Rückgang der Personalkosten erwartet, wenn langjährige Mitarbeiter in

den Ruhestand treten und durch jüngere ersetzt werden. Die Mitgliederversammlung muss diesem Konzept, der Jahresrechnung 2016 und dem Haushaltsplan 2017 noch zustimmen.

Baumstandorte in der Gemeinde

Der Gemeinderat beschäftigte sich mit weiteren Baumstandorten in der Gemeinde, nachdem festgestellt wurde, dass bei dem Baumstandort in der Römerhalde der Beschluss vom 09.03.2017 gilt, nach dem eine Linde auf Kosten der Gemeinde gefällt und nachgepflanzt werden soll. Die Anträge auf Fällung von Kastanien in der Auer Straße wurden abgelehnt. Genauso der Antrag auf Fällung von Bäumen an der Staatsstraße 2031 im Bereich der Memminger Straße. Bei den Bäumen an der Kreuzung Bauerngasse/An der Halde wurde beschlossen, dass der gesunde Baum erhalten bleiben soll. Der andere Baum, eine Linde, soll auf ihre Standsicherheit überprüft werden. Sollte diese nicht mehr gegeben sein, wird die Linde gefällt. Eine Ersatzpflanzung ist dann geplant.

Jetzt anmelden für das neue Schuljahr!!!

Die Musikschule Dreiklang (Vöhringen-Bellenberg-Illertissen) besteht in diesem Jahr seit 30 Jahren. 30 Lehrerinnen und Lehrer bringen den Kindern und Jugendlichen das Musizieren auf sämtlichen Instrumenten bei. Das musikalische Angebot beginnt im Kleinkinderalter.

Das Konzept der Musikschul-Minis besteht darin, Kleinkindern und deren Eltern auf spielerische Weise den ersten Kontakt mit Musik zu ermöglichen. Einmal pro Woche treffen sich 8 bis 10 Paare mit je einem Kleinkind im Alter von zwölf Monaten bis drei Jahren mit einer erwachsenen Bezugsperson, um 45 Minuten lang kindgerecht Musik zu erleben. Es wird gemeinsam gesungen, getanzt, musiziert und geklatscht. Die

Lieder, Sprechverse, Bewegungsspiele, Fingerspiele, kleine Tänze und Kreisspiele sollen dazu beitragen, die Entwicklung des Kindes zu fördern. Darüber hinaus werden Beispiele vermittelt, wie man mit seinen Kindern auch zu Hause Spaß mit Musik haben kann. Die Musikschul-Minis finden in den Räumen der Musikschule Dreiklang im Josef-Cardijn-Haus, Vöhringen, statt. Weiter geht es mit der musikalischen Früherziehung.

Die Kinder machen und hören Musik, drücken sie in Bewegung und in Bildern aus. Rhythmus und Musik unterstützen das Kind, Erfahrungen mit sich und in der Gruppe zu machen. Über Geschichten und Bilder werden musikalische Grundlagen spielerisch begriffen und

gestaltet. Orff- und Percussionsinstrumente gehören ebenso zum Unterricht wie Singspiele, Lieder und Tänze aus aller Welt. Die musikalische Früherziehung trägt nicht nur zur Bildung von Grundfähigkeiten für eventuell späteren Instrumentalunterricht bei, sondern unterstützt auch eine vielseitige allgemeine Persönlichkeitsentwicklung der Kinder. Die musikalische Früherziehung ist ein dreijähriger Kurs und beginnt in der Regel zwei bis drei Jahre vor Schuleintritt im Alter ab drei Jahren. Der Unterricht findet wöchentlich in Gruppen in der Musikschule statt.

Im Instrumentalbereich bietet die Musikschule ein breit gefächertes Angebot an Instrumenten an, die man im Einzel- bzw. Gruppenunterricht erlernen

kann.

Das Kursangebot bietet ab 1. Oktober 2017 unter anderem Folgendes:

Bodypercussion, Feuertanz, Musiktheorie, Studioteknik, Singen und Musizieren mit Handicap und Trommeln.

Möchte Ihr/e Tochter/Sohn Ballettunterricht? Dann sind Sie an der Musikschule Dreiklang genau richtig. Seit vielen Jahren unterrichtet diese mit großem Erfolg Ballett im eigenen Studio. Ist Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie doch zu den Bürozeiten in das Josef-Cardijn-Haus, Kirchplatz 3, nach Vöhringen. Telefonisch können Sie die Musikschule unter Telefon 919297 erreichen, oder besuchen Sie die Musikschule unter: www.musikschule-dreiklang-vbi.de.

Richtfest in Bellenberg



Unser Bild zeigt Andreas Parschan (links) und Franz-Josef Mayer von der Raiffeisenbank bei der Spendenübergabe an Pfarrer Martin Straub.

Die Arbeiten am neuen Pfarrheim in Bellenberg gehen zügig voran. Der Rohbau steht bereits und so konnte am 25. Juni 2017 das Richtfest gefeiert werden. Bei schönem Wetter trafen sich viele Neugierige im Pfarrgarten zu einer kleinen Feier. Bei Weißwürsten, Brezen und Getränken konn-

ten sich alle einen ersten Eindruck vom neuen Heim machen. Pfarrer Martin Straub erklärte den Gästen die verschiedenen Räumlichkeiten. Als Erlös vom Richtfest konnten 1.200,00 Euro zu den bereits gesammelten Spenden in Höhe 40.000,00 Euro dazugerechnet werden. Ein herzli-



Pfarrer Martin Straub bei einer Führung durch den Neubau.

ches vergelt's Gott allen Spendern, Bastlern und sonstigen Helfern. Die Raiffeisenbank überreichte dann einen Scheck über 2.000 Euro als Zeichen der Unterstützung. Vielleicht können noch andere Firmen und Privatpersonen diesem Beispiel folgen, denn es ist schon noch ein beträchtlicher Betrag als Eigenleistung der Pfarrei offen. Bei Kaffee

und Kuchen klang der Tag am frühen Nachmittag aus. Da das Heim jetzt „dicht“ ist, kann der Innenausbau hoffentlich ohne Unterbrechungen durchgeführt werden. Es bleibt die Hoffnung, dass das neue Pfarrheim im Dezember bezugsfertig ist. Viele Gruppen freuen sich schon darauf.

Fotos: Otmar Fries.

Jumu's Schnitzeljagd zur Eisdiele Auf die Räder – fertig – los

Am 24. Juni 2017 trafen sich die Jungmusiker der Musikgesellschaft zu einem gemeinsamen „Nachmittag mit Überraschungseffekt“. 13 Jugendliche und 6 aktive Musikanten verabredeten sich um 15 Uhr mit dem Fahrrad am Schulparkplatz. Ab hier ging es los. In drei Gruppen wurde eine Schnitzeljagd nach Vöhringen gemacht - mit vielen kleinen und witzigen Aufgaben, welche die Jungmusiker auf dem Weg erledigen mussten, z. B. lustige Fragen beantworten sowie pantomi-

misch Gegenstände darstellen. Die Kinder sowie auch die aktiven Musikanten hatten einen Heidenspaß und der Weg nach Vöhringen verging wie im Flug. Das Ziel der Schnitzeljagd war die Eisdiele Cortina. Die Kinder ließen sich den Eisbecher schmecken. Der eine oder andere naschte sogar noch einen zweiten. Hier gelang ein runder und attraktiver Abschluss von diesem schönen Nachmittag. Unser Bild zeigt die Gruppe nach beendeter Schnitzeljagd.



Foto: Musikgesellschaft.

Projekt „Skipping hearts“ an der Lindenschule

Ende Juni nahm die Klasse 4b der Lindenschule an dem Workshop „Skipping hearts“ der Deutschen Herzstiftung teil. Kinder sollen dadurch motiviert werden, sich mehr zu bewegen und sich mit ihrer Gesundheit und ihrem Herz auseinanderzusetzen. Workshopleiterin Sabine Römhild brachte unterschiedliche Seile in verschiedenen Längen mit, die die Kinder testen konnten. Sie lernten verschiedene Sprünge, unter anderem Basic Jump (Basissprung), Side Straddle (Grätschsprung) oder Criss Cross (überkreuztes Seil). Dabei versuchten sie, den Takt der Musik zu halten und kamen ordentlich ins Schwitzen.

Anschließend wurden Partnersprünge mit einem oder zwei Seilen geübt. Beim Double Dutch (zwei Seile gegengleich geschwungen) mussten sich die Kinder konzentrieren, um nicht durcheinander zu kommen. Nach dem Workshop war die ganze Lindenschule zu einer Vorführung eingeladen, bei der die Viertklässler ihr Erlerntes vor ihren Eltern und Mitschülern präsentieren durften. Anschließend konnten die Lindenschüler beim freien Springen noch die Seile testen. Ein toller, sportlicher und trotz Muskelkater wiederholenswerter Tag!

Foto: Lindenschule.





Foto: U. Gerstenlauer.

Unerwarteter Geldsegen

Bei der Juni-Auslosung des Gewinnsparevereins der bayerischen Volksbanken und Raiffeisenbanken entfiel neben zahlreichen Kleingewinnen auch ein Hauptgewinn über 10.000 Euro auf einen Kunden der Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz eG.

Geschäftsstellenleiter Joachim Fuchs gratulierte dem Gewinner Thomas Engelhart aus Bellenberg. Mit dem stolzen Geldbetrag und einem Blumenstrauß sorgte er für eine Überraschung im Hause Engelhart. Der Leiter der Bellenberger Raiba-Filiale betonte bei der Übergabe, dass das Gewinnsparen der Volksbanken und Raiffeisenbanken nichts

an Aktualität verloren hat. So nehmen in Bayern rund vier Millionen Lose an den monatlichen Auslosungen teil. Die „sichersten“ Gewinne erzielen jedoch gemeinnützige, mildtätige und karitative Vereine und Einrichtungen. Ihnen kommt der Reinertrag aus dem Gewinnsparen zugute, was auch bei der Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz eG regelmäßig zu hohen Spendenleistungen an die regionalen Vereine und Organisationen in ihrem Geschäftsgebiet führt. Unser Bild zeigt Geschäftsstellenleiter Joachim Fuchs (links) und Thomas Engelhart (rechts) bei der Gewinnübergabe.

Foto: Raiffeisenbank.

Jugendrotkreuz in der Kinderakademie Ravensburg

Am 29. April 2017 fuhren zehn Jugendrotkreuzler mit ihrer Gruppenleiterin in die Kinderakademie nach Ravensburg. In der Klinik erklärte man, wie ein Beatmungsgerät an Erwachsenen und Kindern funktioniert. Nach dem Mittagessen konnten mehrere Stationen besichtigt werden. Im Labor wurde gezeigt, wie rote

und weiße Blutkörperchen unter dem Mikroskop aussehen. An einer Station konnte eine Bananenschale zusammengenäht werden. Am Schluss durfte man sich noch die Hand eingipsen lassen. Auf dem Heimweg wurde noch das Hypermuseum in Bad Waldsee besichtigt. Für alle war der Tag ein tolles Erlebnis.

Abfuhr und Abholung der Abfall- und Wertstoffe

Hausmüll: Abfuhr jeden Donnerstag in jeder ungeraden Woche. Abholung Gelber Sack: jeweils am Mittwoch, 9. und 22. August, 6. und 20. September, ab 8 Uhr. Sperrmüll: Kleinanlieferung beim Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW) in Weißenhorn: 3,44 EUR bis 40 Kilogramm (Fahrzeuge bis 7,5 t), 8,60 EUR bis 100 Kilogramm (Fahrzeuge über 7,5 t). Ansonsten gilt für Anlieferungen über den genannten Pauschalge-

wichten von 40 bzw. 100 kg vom ersten Kilogramm an eine Gebühr von 0,086 Euro/kg. Altpapier: Abholung am Samstag, 23. September 2017. Öffnungszeiten des Wertstoffhofes an der Tiefenbacher Straße: Mittwoch von 15 Uhr bis 17 Uhr, Freitag von 15 Uhr bis 18 Uhr, und Samstag, von 10 Uhr bis 14 Uhr. Öffnungszeiten des EWW in Weißenhorn: Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 17 Uhr,

Samstag von 9 Uhr bis 13 Uhr. Asbest: Deponie in Donaustetten für Eternit: jeden Freitag von 7 Uhr bis 12 Uhr, bis zu 0,5 cbm pauschal 54,50 EUR, pro angefangenem cbm 109,- EUR; Bauschutt über haushaltsübliche Menge: Annahmestelle der Firma Knittel GmbH, Adalbert-Stifter-Straße 28, 89269 Vöhringen, Telefon 96160 – 27,50 EUR je Tonne, 13,75 EUR pauschal bis 500 Kilogramm. Das Rote Kreuz und die Ge-

meinde bitten die Bürger, das Altpapier aufzubewahren und den Altstoffsammlungen mitzugeben. Dadurch werden Kosten eingespart und jeder kann sicher sein, dass seine sorgsam sortierten Altstoffe weiterhin "sauber" bleiben. Damit können sie einer optimalen Wiederverwertung zugeführt werden. Mit dem Erlös aus den Altstoffsammlungen finanziert das Rote Kreuz seine sozialen und caritativen Aufgaben.

Besuch der 2. Klassen in der Pfarrbücherei Bellenberg

Ende Juni besuchten die zweiten Klassen mit ihren Lehrerinnen die Pfarrbücherei. Mit einem schönen Plakat wurden die Kinder schon an der Eingangstür von Frau Hartl begrüßt. Nach einer kurzen Einführung starteten die Schüler mit einem Quiz. Zur Beantwortung der Fragen mussten die Kinder die Bücherei sehr genau erforschen und teilweise lange in den Regalen nach gefragten Büchern suchen. So mussten sie zum Beispiel Bücher von Astrid Lindgren suchen, den Titel eines Kochbuches nennen

und herausfinden, welche Zeitschriften man in der Bücherei ausleihen kann. Nach getaner Arbeit schmökerten die Kinder mit Begeisterung alleine in den vielen Büchern. Zum Abschluss bedankten sich die beiden Klassen mit einem kleinen Blumengruß bei Frau Hartl für den interessanten Vormittag. Interessiert lauschen die Kinder Frau Hartls Ausführungen (siehe Bild). Die Pfarrbücherei hat während der Sommerferien nur mittwochs von 17.30 Uhr bis 19 Uhr geöffnet.



Mitten im Baulärm den Wert der Stille entdeckt

Eine Idee zum Gehörschutz macht in Bellenberg Schule

Die Sanierungsarbeiten an der Lindenschule haben pünktlich nach den Pfingstferien begonnen. Mit dem Presslufthammer wurde den Toilettenanlagen zu Leibe gerückt. Mit der Ruhe im Unterricht war es mal für ein paar Tage ganz vorbei. Manchmal verstanden Schüler und Lehrer ihr eigenes Wort nicht mehr. Aber zum Glück hatte das Kollegium zusammen mit dem Elternbeirat bereits vor dem Beginn der Bauarbeiten über mögliche Schutzmaßnahmen gegen zu schlimmen Baulärm nachgedacht. Die Lösung war die Anschaffung eines sogenannten Kapselgehörschutzes für jedes Kind. Von dieser Idee konnten alle Eltern in einem Schreiben durch die Schulleitung überzeugt werden. Etwas über zwölf Euro mussten die Eltern für die neongrünen „Kopfhörer“ bezahlen. Die Kinder freuten sich über die schicken Teile und machen von dem Gehörschutz regen Gebrauch. Auch an Tagen, an denen kein Lärm zu hören ist, greifen die Schüler aller Klassen nun gerne mal zu den Ohrschützern. „Man

kann sich bei Stillarbeit viel besser konzentrieren und die Ruhe tut gut“, hört man aus dem Mund der Kinder. Durch die unterrichtliche Beschäftigung mit dem Thema „Lärm“ wurden in der Lindenschule die Schülerinnen und Schüler sensibel dafür, dass es sich lohnt, seine Ohren vor Lärm zu schützen. Denn Lärm macht auf die Dauer wissenschaftlich nachweisbar krank. Somit leistet die Schule mit ihrer Aktion einen wichtigen Beitrag zum Gesundheitsbewusstsein der Kinder. So gibt es bereits Überlegungen der Schulleiterin Irene Schmid, die Gehörschutzmaßnahmen über die Zeit der Sanierung hinaus als zukunftsweisende Idee für die Lindenschule beizubehalten.

Auch Presse, Rundfunk und Fernsehen wurden auf die pfiffige Idee an der Lindenschule aufmerksam und so kamen der Bayerische Rundfunk und das Fernsehen zu Besuch, um sich den Unterricht mit Gehörschutz anzusehen. Sogar Spiegel online brachte einen Bericht aus der Bellenberger Lindenschule.



Kinder der dritten Klasse genießen die Ruhe beim Lernen mit Gehörschutz.
Foto: Lindenschule.

Wer macht mit beim Bellenberger Garagenflohmarkt?



Dann öffnen Sie Ihre Garagen! Geht es noch bequemer, als vor der eigenen Haustüre seinen Trödel loszuwerden, den andere gut gebrauchen können?

Wollen auch Sie an diesem Flohmarkt-Tag Ihre gebrauchten Sachen verkaufen, so benötigen wir für eine bestmögliche Vorbereitung und Organisation Ihre Anmeldung bis spätestens Sonntag, 3. September 2017. Bitte bedenken Sie die Zeit der Sommerferien!

Kontaktdaten für Anmeldungen und Fragen bei Christine Cöster, Telefon 0152/34 00 41 62, garagenflohmarkt.bellenberg@gmx.de. Wir freuen uns wieder über viele Teilnehmer!

Im Laufe der Jahre hat sich der Bellenberger Garagenflohmarkt zu einer festen Größe entwickelt. Auch in diesem Jahr starten wir zum 6. Mal in Folge am Samstag, 23. September 2017, von 10 Uhr bis 16 Uhr – und das bei jedem Wetter!

Haben Sie gebrauchsfähige oder gut erhaltene Möbel, Lampen, Gartengeräte, Kleidung, Dekoartikel, Geschirr und vieles mehr anzubieten?

Knoll - Solar Photovoltaikanlagen

- Ausführliche Beratung - Perfekte Planung
- Fachgerechte Montage und Inbetriebnahme

Michael Knoll
Falkenstr. 10
89287 Bellenberg

Tel: 07306 - 317 73
mobil: 0172 - 73 24 173
email: knoll.solar@t-online.de

Sonnenstrom sicher – sauber - unbegrenzt

Oma- und Opa-Nachmittag in der Krippe

Am 27. Juni 2017 durften wir unsere Omas und Opas in der Krippe im Haus des Kindes „Guter Hirte“ begrüßen. Bei einem gemeinsamen Singkreis lernten die Großeltern das alltägliche Begrüßungsritual und die Fingergeschichte der kleinen Maus kennen. Anschließend gab es ein Bilderbuch-Kino – nämlich die Geschichte der kleinen Maus, die ihren Maus-Großeltern „Danke“ sagen wollte für die vie-

len schönen Erlebnisse im Mäusealltag. Ausklingen ließen wir den Nachmittag in unserem Garten bei Kaffee und Kuchen. Dort konnten wir unseren Omas und Opas auch den Kletterturm zeigen, der jetzt schon seit fast einem Jahr bei uns im Garten steht. Ganz herzlich bedanken wir uns bei den Mamis fürs Kuchen backen. Auf unserem Bild lassen es sich Omas und Opas dann auch gut schmecken. *Foto: Haus des Kindes.*



Halbtagesfahrt nach Mindelheim

Anfang Juli bot der Frauenbund eine Halbtagesfahrt mit der Bahn nach Mindelheim an. Nach einer kurzen Kaffeepause holte der Stadtführer Wolfgang Hackl die Gruppe im Stadtzentrum ab. Wolfgang Hackl, früherer Rektor der Lindenschule in Bellenberg, hatte die Stadtführung für die Bellenberger gerne übernommen. Bei der Führung „Auf Mindelheims Spuren“ erfuhren die Teilnehmer, dass auch Mindelheim an der Salzstraße zwischen Reichenhall und dem Bodensee lag und deshalb früh an Bedeutung gewann. Georg von Frundsberg ist der berühmteste Mindelheimer. Seine Statue ist gut sichtbar am Erker des Rathauses

von Mindelheim neben dem Marienplatz. Sein Vater stammte aus Tiroler Adel und hatte 1467 die Herrschaft Mindelheim erworben. Die Mutter, Barbara von Rechberg, entstammt aus einer schwäbischen Adelsfamilie. Besichtigt wurden auch Reste der früheren Stadtmauer, die teilweise beidseits bebaut sind und teilweise im Original noch sichtbar sind, die beiden Tore, das Einlasstor und das Obere Tor, einige ältere, noch gut erhaltene Gebäude und die Stadtpfarrkirche St. Stefan. Zum Abschluss kehrte die Gruppe noch in einen Biergarten in der Frundsbergstraße ein.



Unser Bild zeigt die Gruppe kurz vor dem Einlasstor auf der Kornstraße.

Foto: Frauenbund.

Festwoche beim FV Bellenberg am 28. und 29. Juli 2017

29. Dorfmeisterschaften, Elferturnier, Beach Beats und Sommernachtsfest „Bellenberger Nacht in Tracht“

Der FV Bellenberg veranstaltet auch in diesem Jahr die nunmehr 29. Dorfmeisterschaften, verbunden mit dem 11. Elferturnier für Jedermann sowie die Megaparty „Beach Beats“, und am Samstag das Sommernachtsfest, das wiederum unter dem Motto „Bellenberger Nacht in Tracht“ steht. Das Programm im Einzelnen sieht wie folgt aus:

Freitag, 28. Juli:

18 Uhr - Beginn des Elferturniers für Jedermann - es haben sich über 20 Teams angemeldet.
21 Uhr - Start zur Megaparty

„Beach Beats“ mit dem bekannten DJ SANCHO, Einlass ab 18 Jahre, Eintritt 3 Euro. Alle Teilnehmer am Elferturnier haben freien Eintritt. Für Verpflegung ist gesorgt und die Damen an der Bar verwöhnen Sie mit Cocktails, Shots, Weinschorle, Goiß und natürlich mit Bier, Russ und Radler sowie alkoholfreie Getränke.

Samstag, 29. Juli:

14 Uhr - Beginn der Dorfmeisterschaften für Herren- und Damenteams. Es haben sich 5 Damenteams und 10 Herrenteams angemeldet.

Ende ca. 18.30 Uhr mit anschließender Siegerehrung.

Sowohl beim Elferturnier, als auch bei den Dorfmeisterschaften gibt es wiederum lukrative Preise zu gewinnen.

18.30 Uhr - Beginn des Sommernachtsfestes unter dem Motto „Bellenberger Nacht in Tracht“. Es spielt für Sie die bekannte Stimmungsband „IMPULS“. Jede Besucherin in Dirndl und jeder Besucher in Tracht bekommt ein Freigeränk.

Wettbewerbe: Wett nageln für die Damen und Masskrugstemmen

für die Herren - auch hier gibt es interessante Preise.

Der Fußballverein verwöhnt Sie mit einem reichhaltigen Speisen- und Getränkeangebot. Abends werden Sie von Bedienungen versorgt.

Wichtig:

alle Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt. Für Regenschutz (unter anderem zwei Zelte) ist gesorgt. Der FV Bellenberg lädt alle recht herzlich zu diesem Super-Wochenende ein und freut sich auf zahlreichen Besuch.

Generationenhilfe Bellenberg e. V.

Wenden Sie sich an die Generationenhilfe Bellenberg e. V., wenn Sie Hilfe benötigen, z. B.

- Fahrdienst und Begleitung (zum Arzt, Einkaufen usw.)
- Hilfe im Haushalt im Krankheitsfall
- Hilfe bei schriftlichen Tätigkeiten
- Unterstützung für pflegende Angehörige

Um Dienste zu bestellen, melden Sie dies bitte ca. 2 Tage vor dem benötigten Termin bei Gabi Frank, Telefon 8467, oder Rudolf März (Arche), Telefon 34203, an. Da die Hilfen vor allem bei der

Gartenarbeit kräftig in Anspruch genommen werden, würde sich die Generationenhilfe über weitere männliche Helfer sehr freuen.

Auskünfte, Aufnahmeanträge etc. erhalten Sie bei Rudolf März (Arche/Post, Bauerngasse). Sie finden sie auch im Internet unter www.generationenhilfe-Bellenberg.com.

Helfertreffen

Das nächste Helfertreffen findet am Montag, den 4. September 2017, 18 Uhr, statt. Treffpunkt: Arche, Bauerngasse 2.



Gaukinderturnfest 2017

Am 25. Juni 2017 fand im Schulzentrum in Pfuhl das 62. Gaukinderturnfest statt. Der ASV Bellenberg nahm mit 38 Kindern und Jugendlichen aus den Gruppen Leistungsturnen weiblich, Bubenturnen und der Mädelsgruppe „up side down“ teil. In den Disziplinen Geräteturnen, Leichtathletik und gemischter Wettkampf (zwei Disziplinen aus dem Geräteturnen plus zwei Dis-

ziplinen aus der Leichtathletik) konnten die Mädels und Jungs beachtliche Erfolge erzielen. Es gab acht erste Plätze, acht zweite Plätze und fünf dritte Plätze – Herzlichen Glückwunsch! Außerdem vielen Dank an die Betreuer, Kampfrichter und alle Eltern, die ihre Kinder angefeuert haben. Unser Bild zeigt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Foto: ASV.

Katholischer Seniorenkreis

Seniorenachmittag

Im August machen wir Sommerpause. Am Donnerstag, 14. September 2017, 14 Uhr, findet der erste Seniorenachmittag nach der Sommerpause in der Sportgaststätte statt. Unser Thema: Die 14 Nothelfer, es referiert Gisela Studer.

Herbstausflug

Am Donnerstag, 21. September 2017, findet der Herbstausflug des katholischen Seniorenkreises nach Thierhaupten statt. Abfahrt ist um 9 Uhr bei der Kirche, Rückkehr ca. 18 Uhr. Es wird eine schöne abwechslungsreiche und nicht anstrengende Fahrt.

Singen für jedermann

Am Mittwoch, 20. September 2017, von 15 Uhr bis 16 Uhr, sind alle eingeladen, die Freude am Singen von leichten Liedgut haben. Der Singkreis trifft sich im Seminarraum von Dr. Frank Henle, Ulmer Straße 7.

Gymnastik

Jeden Montag von 14 Uhr bis 15 Uhr findet in der Turn- und Festhalle die seniorengerechte Gymnastik statt.

Auskunft zu allen Terminen bei der Leiterin des kath. Seniorenkreises, Gisela Studer, Telefon 35145.

Kinderkleidermarkt in der Turn- und Festhalle

Am Sonntag, 17. September 2017, findet in der Turn- und Festhalle wieder ein Kinderkleidermarkt statt. Verkauft werden zeitgemäße, frisch gewaschene Herbst- und Winterkleidung, Spielsachen, Kinderwagen und Fahrzeuge. Es dürfen nur 60 Teile (incl. Spielsachen) und zwei Paar Schuhe abgegeben werden. Die Gegenstände können am Samstag, 16. September 2017, in der Zeit von 15 Uhr bis 15.45 Uhr abgegeben werden. Der Verkauf findet am Sonntag in der Zeit von 10.30 Uhr bis 11 Uhr (nur für Schwangere) und von 11 Uhr bis 13 Uhr für alle statt. Nicht verkaufte Gegenstände können von 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr wieder abgeholt werden.

Die bis dahin nicht abgeholte Kinderkleidung wird einer Kleidersammlung zugeführt. Das Haus des Kindes „Guter Hirte“ bittet, alle Gegenstände mit rot eingekreister Verkaufsnummer, Preis, Größe und Artikelbezeichnung auszuzeichnen (bitte keine Stecknadeln/Kleber zum Befestigen benutzen). Die Kleidung sollte in stabilen Körben bzw. Kartons (mit Verkaufsnummer gekennzeichnet) abgegeben werden. Die Verkaufsnummern werden von Montag, 11. September 2017, bis Donnerstag, 14. September 2017, von 14 Uhr bis 18 Uhr, unter Telefon 922425, vergeben. Beim Kinderkleidermarkt werden Kaffee, Kuchen und Würstle verkauft.

Ausflug des Obst- und Gartenbauvereins nach Ludwigsburg

Der Obst- und Gartenbauverein gibt allen Mitgliedern und Gartenfreunden Gelegenheit zum Besuch der Kürbisausstellung im Blühenden Barock in Ludwigsburg. Termin: Samstag, 9. September 2017, Abfahrt: 7.30 Uhr bei der Metzgerei Maucher, Bahnhofstraße.

Das gab's noch nie in Ludwigsburg! Mutige Gladiatoren im Zweikampf, Caesar im Streitwagen und ein riesiges Aquädukt. Prachtvoll inszeniert aus 150 Tonnen bunter Kürbisse. Das muss man mit eigenen Augen gesehen haben! „Schmeck den Kürbis“ heißt es auch bei frisch gebrannten Kürbiskernen, frischem Kürbisbrot, Marmelade, Pesto, Kürbis

Öl und Nudeln. Außerdem gibt es herbstliche Dekorationen zu sehen.

Wir verlassen die Ausstellung am späten Nachmittag und stärken uns bei der Heimfahrt im Albgasthof Bären in 89182 Bernstadt. Die Rückkehr nach Bellenberg ist zwischen 19 und 20 Uhr geplant. Der Preis für die Busfahrt und Eintritt zur Kürbisausstellung (einschließlich Butterbrezel im Bus) beträgt pro Person 20 Euro. Anmeldungen nimmt Elisabeth Botzenhart, Königsberger Straße 14, Tel. 33287. Bei Anmeldung ist die Gebühr von 20 Euro zu entrichten. Bei späterer Absage keine Rückerstattung; Ersatzperson kann gerne teilnehmen!

Wo ist was los?

Samstag/Sonntag, 28./29.7.

Dorfmeisterschaft und Sommernachtsfest, Fußballverein, Sportgelände

Dienstag, 5.9.

Blutspende, Rot-Kreuz-Bereitschaft, Rot-Kreuz-Haus

Samstag, 23.9.

Garagenflohmarkt

Samstag, 23.9.

Altpapiersammlung, Rot-Kreuz-Bereitschaft

Verwertung (Entsorgung) von A–Z

Abkürzungen:

P = Problemmüllsammlung

E = Entsorgungsfirma

MKW = Müllkraftwerk Weißenhorn

was	Wohin	Was	Wohin	Was	Wohin
A bdeckfolien	Restmülltonne, MKW	Farben, Lacke	P, E	Lösungsmittel	P, E
Aktenordner (ohne Kunststoff u. Metall)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Fensterglas	Entsorgungsfirma	M atratzen	Müllkraftwerk
Aktenordner (mit Kunststoff u. Metall)	Restmülltonne, MKW Aktvernichtung	Fensterrahmen (Kunststoff, Holz)	Müllkraftwerk	Metalle	Wertstoffhof, Schrotthan.
Alt-/Speisefette	Wertstoffhof, Fettonne	Fette (Haushalt)	Wertstoffhof	N ahrungsmittelreste	Restmülltonne, Eigenkompost, Biotonne
Altkleider	Altkleidercontainer, Altkleidersammlung	Fette (Maschinen)	P, E	Nitroverdüner	P, E
Aluminiumdosen	gelber Sack	Feuerlöscher	Rückgabe an Handel	Ö lfilter	P, Rückgabe an Handel
Aluminiumfolie	gelber Sack	Flaschen	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Ölkanister	E, Rückgabe an Handel
Arzneimittel	Restmülltonne, P	Folien (sauber)	gelber Sack	P apier und Pappe	Wertstoffhof, Papier- tonne, Wertstoffinseln
Asbest	Bauschuttdeponie	G artenabfälle	Wertstoffhof, Eigenkompost	Plastikspielzeug	Wertstoffhof
Äste	Wertstoffhof, E	Getränkedosen	gelber Sack	Plastiktuben (entleert)	gelber Sack
Autobatterien	P, Rückgabe an Handel	Glaswolle	Entsorgungsfirma	Plastiktüten	gelber Sack
B atterien	P,E, Wertstoffhof, Rath.	Glühbirnen	Restmülltonne	Porzellan, Keramik	Wertstoffhof
Bauschutt (10 x 10 l)	Wertstoffhof, E	Grünabfälle	Wertstoffhof, Biotonne	R asenschnitt	Wertstoffhof, Eigenkompost
Bitumenabfälle (Haush.)	MKW, Restmülltonne	H alogenlampen	Restmülltonne	Reifen	Rückgabe an Handel, E
Blumentöpfe, Plastik gereinigt	Wertstoffhof	Handys	Handyshop, Rathaus, Wertstoffhof	Rigipsplatten	Entsorgerfirma
Blumentöpfe, Ton	Wertstoffhof, Bauschutt	Heizöltank (Metall gereinigt)	Wertstoffhof, Schrotthandel	S ägemehl	Restmülltonne, Holzverwer.
Bodenbeläge (Teppich, PVC)	Müllkraftwerk	Holz	Wertstoffhof, MKW, E	Schmierfette	P, E
Brillen	Restmülltonne, Optiker	Holzschutzmittel	P, E	Schrott	Wertstoffhof, Schrotthandel
C D, DVD	Rathaus, Wertstoffhof	I mprägniermittel	P, E	Schuhe (paarweise)	Altkleidercontainer
Chemikalien	P, E	Insektenspray	P, E	Spanplatten	Wertstoffhof, E
Computer	Wertstoffhof	J oghurtbecher	gelber Sack	Sperrmüll	Müllkraftwerk
D achpappe (Kleinstmengen)	Restmülltonne, Müllkraftwerk	K abelreste	Wertstoffhof, Schrotth.	Spiegelglas	Entsorgerfirma
Disketten	Restmülltonne	Kartonagen, Karton (zusammengelegt)	Wertstoffhof, Papier- tonne, Wertstoffinseln	Spraydosen (leer)	gelber Sack
Dosen (Getränke, Lebensmittel)	gelber Sack	Kataloge	Wertstoffhof, Papier- tonne, Wertstoffinseln	Styropor, Chips (sauber)	gelber Sack
Drahtglas	Entsorgungsfirma	Katzenstreu	Restmülltonne	T apeten	Müllkraftwerk
Druckerpatronen	Wertstoffhof	Klebstoffe (nicht ausgehärtet)	Problemmüllsammlung, Entsorgungsfirma	Tetrapack	gelber Sack
Druckgasflaschen (keine Spraydosen)	Rückgabe an Handel	Knopfzellen	Wertstoffhof, P, Handel	Tonerkartuschen	Wertstoffhof
E inweggeschirr	Restmülltonne	Kondensatoren (PBC-haltig)	Problemmüllsammlung Entsorgungsfirma	V erbundverpackungen	gelber Sack
Eisenschrott (auch Herde, Fahrräder, Waschmasch.)	Wertstoffhof, Schrotthandel	Kork	gelber Sack	Verpackungskunststoffe	gelber Sack
Elektrokabel	Wertstoffhof, Schrotthan.	Kronkorken	gelber Sack	Videokassetten	Restmülltonne
Elektro- u. Elektronikschrott	Wertstoffhof, Entsorgungsfirma	L aub	Wertstoffhof	W aschbecken, WC	Wertstoffhof, Bauschutt
Energiesparlampen	Wertstoffhof, P, E	Lametta	P, E (bleihaltig)	Waschmittelkarton (sauber)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln
Erdaushub (nicht verunreinigt)	Baufirma oder Rück- sprache mit Gemeinde	Laminat mit Holz- beschichtung	Wertstoffhof	Weihnachtsbäume	Wertstoffhof, Sammlung
Essensreste	Kompost, Restmüll, Biotonne	Laminat mit Kunst- stoffbeschichtung	Müllkraftwerk	Windeln	Restmüll, Windelsäcke bei Gemeindeverwaltung erhältlich
Eternitplatten	siehe Asbest	Leim (ausgehärtet)	Restmülltonne	Wurzelstöcke	Altholzverwerter
F ahrradreifen	Restmülltonne, Handel	Leuchtstoffröhren	Wertstoffhof		